

# Generationenwechsel bei den Albatrossen

Jahreshauptversammlung des Gleitschirmclubs – Jasmin Klünsner übernimmt Vorsitz

27.03.2024 |  Kommentare

 A A A



Die neue Vorstandschaft (von links): Christoph Schießl, Valentin Brandner und Lorenz Pischinger, Eckart Steinau, Valentina Pötsch, Sebastian Wegscheider, Sophia Pötsch, Jasmin Klünsner, Simon Hirschbichler und Franz Wegscheider – Fotos: Verein/Hans-Joachim Bittner

**Bad Reichenhall.** An der Spitze des Gleitschirmclubs Albatros (GSC) gibt es einen Generationen- und Geschlechterwechsel: Vorstand Wolfgang Nöhrig stellte sich nach 14 Jahren nicht mehr zur Wahl, die anwesenden Mitglieder wählten Jasmin Klünsner zur neuen Vorsitzenden.

**Wolfgang Nöhrig** leitete die Jahreshauptversammlung in den „Poststuben“ bis zur Neuwahl ein letztes Mal. Der Marzoller berichtete über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr, unter anderem wurden einmal mehr sicherheitsrelevante Maßnahmen wie das Packen des Notfallschirmes angeboten. Nöhrig wies auf das Adlermonitoring und dessen Beachtung hin. Dabei arbeiten die regionalen Gleitschirm- und Drachenfliegervereine eng mit der Nationalparkverwaltung zusammen. Detaillierte Infos über die Steinadlerhorste geben Aufschluss, wo die Greifvögel ab März aktiv werden. Sobald sich ein Adlerpärchen einen Horst ausgesucht hat, gilt um diesen eine Flugverbotszone für Gleitschirm- und Hängegleiter-Piloten (Drachen) von mindestens 500 Metern. Eine digitale Karte der Nationalparkverwaltung vermittelt den Fliegern stets den aktuellen Stand. Auf das Flugbeschränkungsgebiet Reiteralpe muss Jahr für Jahr neu hingewiesen werden, um Luftraumverletzungen zu vermeiden.

„Grazi Man“ mit 241 Teilnehmern

Die Albatrosse organisierten 2023 erneut zahlreiche Veranstaltungen: Die interne Clubmeisterschaft, den Reichenhaller Streckenflugpokal mit Teamwertung und den überregional bekannten und beliebten „Grazi Man“ – vergangenes Jahr mit 241 Teilnehmern. Der erfahrene Organisator Wolfgang Nöhrig wird den Bewerb weiterhin tatkräftig unterstützen, in welcher Funktion ist noch offen.

Ende des vergangenen Jahres hatte der GSC 208 Mitglieder, teilte Kassier Eckart Steinau mit. Er stellte Ausgaben und Einnahmen detailreich gegenüber und machte klar, dass ohne den Grazi Man kein Plus in der Vereinskasse zu verzeichnen wäre. Joachim Politt und Gilda Partl prüften die Kasse und stellten die vorbildliche Führung fest, der Vorstand konnte somit entlastet werden.

Kassier und 2. Vorstand bleiben

Bei der anstehenden Neuwahl ließen sich Vorstand Wolfgang Nöhrig, Sportwart Bernd Winkler und Schriftführer Gerald Warthmann, die Beisitzer Annett Weisenberger, Anderl Eder sowie die Kassenprüfer Joachim Politt und Gilda Partl nicht mehr für eine weitere Amtszeit aufstellen. Somit zeichnete sich ein Generationswechsel ab, die Verantwortung wurde in jüngere Hände gegeben:

Mit klarer Mehrheit gewann Jasmin Klünsner, selbst Gleitschirm-Pilotin, die Wahl und übernahm die GSC-Spitze, 2. Vorstand bleibt Sebastian Wegscheider, Kassier Eckart Steinau. Neue Schriftführerin ist Sophia Pötsch, das Amt des Sportwarts teilen sich ab sofort Lorenz Pischinger und Valentin Brandner.

Neue Besitzer sind Simon Hirschbichler, Franz Wegscheider, Valentina Pötsch und Christoph Schießl, als Kassenprüfer wurden Christian Kühnhauser und Alexander Klünsner bestimmt.

– bit

Artikel kommentieren 

**PNP.de** Der Morgen in Berchtesgadener land

Der kostenlose Newsletter – alles was die Region bewegt – aktuell, kompakt und regional

Anmelden

Ich habe die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und bin mit der Auswertung meiner Nutzung der Newsletter einverstanden. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Mehr Informationen finde ich in der [Datenschutzerklärung](#).

Bad Reichenhall